



Postanschrift:
Landkreis Oder-Spree, Breitscheidstr. 7, 15848 Beeskow

Bereich: Büro Landrat
Dienstgebäude: Beeskow, Breitscheidstraße 7
Haus B, Zimmer 204
Telefon: 03366 35-1001
Telefax: 03366 35-1011

buero.landrat@landkreis-oder-spree.de

Beeskow, 29. Juli 2021

Spendenaufwurf: Oder-Spree hilft!

Verehrte Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Oder-Spree,

ich denke, die Bilder, die wir in den letzten Tagen aus Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz sehen, lassen niemanden in unserer Region, 24 Jahre nach der Oderflut 1997, unberührt. Gerade bei denjenigen, die unmittelbar betroffen waren, in der Ziltendorfer Niederung und im Oderbruch, werden traumatische Erinnerungen wieder wach.

Wir im Landkreis Oder-Spree waren der am ärgsten betroffene Landkreis und wissen daher, was es bedeutet, wenn die Häuser bis zur Traufe im Wasser stehen und wenn Menschen von einer Minute auf die andere ihre Zukunft verlieren, sie nichts mehr haben, als das, was sie auf dem Leibe tragen. Aber wir haben vor 24 Jahren eben auch die gegenteilige Erfahrung gemacht, den Einsatz von über 30.000 Bundeswehrsoldaten, die bis zur persönlichen Eigengefährdung den Deich gesichert haben und uns damit vor einem noch schlimmeren Unglück, nämlich vor dem Verlust von Menschenleben bewahrt haben. Der damalige Landrat Dr. Jürgen Schröter hat das immer als größten Erfolg unserer Anstrengungen herausgestellt, dass wir keine Menschenleben zu beklagen hatten. Das stellt sich in Rheinland-Pfalz, in Nordrhein-Westfalen und auch in Bayern und Baden-Württemberg leider anders dar.

Wir haben 1997 aber auf dem Tiefpunkt dessen, was ein Mensch noch ertragen kann, eben auch eine beglückende Erfahrung gemacht. Damals wurden den betroffenen Menschen an der Oder allein in unserem Landkreis 110 Millionen DM, also mehr als 50 Millionen Euro an Spenden zugewandt – ein Spendenaufkommen, das ausgereicht hat, alle Bürger, die nicht über ihre Versicherungen schadlos gestellt wurden, so auszustatten, dass keine nennenswerten materiellen Schäden an ihrem Eigentum zurückgeblieben sind.

Jetzt sind wir gefordert, die gleiche Solidarität aufzubringen, die wir seinerzeit erfahren haben. Dabei kommt es uns darauf an, genau dort Unterstützung zu geben, wo staatliche Hilfe vielleicht nicht so wirksam oder so schnell ansetzen kann, wie die Bürgerinnen und Bürger das erhoffen. Insofern hat der Landkreis Oder-Spree, und hier bedanke ich mich ausdrücklich bei der einvernehmlichen Rückenstärkung durch alle Kreistagsfraktionen, beschlossen, ein Spendenkonto einzurichten, dieses mit einem Sockelbetrag von 200.000 Euro aus dem kreislichen Haushalt auszustatten und damit den Bürgern die Möglichkeit zu geben, dieses Konto entsprechend weiter zu füllen. Wir wollen konkrete soziale Einrichtungen wie Krankenhäuser, Behinderteneinrichtungen, Altenheime im Hochwasser-Krisengebiet unterstützen und haben dazu Kontakt mit der Stadt Ertstadt in Nordrhein-Westfalen und dem Landkreis Ahrweiler in Rheinland-Pfalz aufgenommen.

Schon im Vorfeld unseres Spendenaufrufs standen wir in engem Austausch mit der Landesregierung Brandenburg und haben dort unsere Hilfe in Form der katastrophenschutztechnischen Unterstützung angeboten. Dieses Angebot werden wir auch weiter aufrechterhalten. Wir haben allerdings größtes Verständnis dafür, dass zunächst einmal, auch aus organisatorischen Gründen, die kommunale Nachbarschaft in den betroffenen Kommunen hilft und wir hier einen Schritt zurücktreten. Wichtig ist aber, dass Hilfsangebote in geeigneter Form jetzt unterbreitet werden, um den Menschen vor Ort zu signalisieren, sie sind nicht allein gelassen. Wir werden auch diese Herausforderung als reiche Gesellschaft insgesamt meistern, denn der gesellschaftliche Zusammenhalt steht über allen materiellen Gütern. Dankbarkeit, Mitgefühl und Solidarität sind menschliche Tugenden, die in unserem Leben weiterhin eine hohe Anerkennung haben.

Ich rufe daher alle Bürgerinnen und Bürger auf, den Spendentopf großzügig von allen Seiten zu füllen und damit das Signal nach außen zu senden, wir haben nicht vergessen, was die selbstlose Hilfe 1997 für uns alle im Landkreis Oder-Spree bedeutet hat.



Rolf Lindemann
Landrat

Oder-Spree hilft!

Spendenkonto bei der Sparkasse Oder-Spree

Zahlungsempfänger: Landkreis Oder-Spree

IBAN: DE25 1705 5050 1101 8661 08

BIC: WELADED1LOS

Stichwort: Hochwasserhilfe 2021
